

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Münzgeschichte des Zähringen-Badischen Fürstenhauses
und der unter seinem Scepter vereinigten Städte und
Landschaften**

Berstett, Christian Jakob August

Freiburg im Breisgau, 1846

Wittgen

[urn:nbn:de:bsz:31-383412](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-383412)

der vierte, wegen Virneburg, hat 2 schwarze Büffelhörner mit 3 silbernen Knöpfen an jeder Seite; dazwischen eine goldene Tafel mit 7 rothen Rauten.

Professor *Aschbach* hat die Geschichte dieses fürstlichen Hauses, 3 Thle. 8°. Aschaffenburg 1843, herausgegeben.

W i e s l o c h .

Provinzialstädtchen in der ehemaligen rheinischen Pfalz. Man hat folgende Huldigungsmünze von ihm:
791.

- A. STADT WIESLOCH. In einem zierlichen, mit einem Lorbeerzweig geschmückten Schild das Stadtwappen, welches aus 2 Feldern besteht, wovon das zur Rechten einen aufrechtstehenden Löwen enthält; das zur Linken aber nach Art des baierischen Wappens geweckt ist.
- R. In einem Kranz von Palmzweigen: HULDIGET CAROLO THEODORO D. 12. MAY 1750. gss. 15. Exter.

W i t t g e n .

Ehemaliges Clarisser-Nonnenkloster in der Nähe von Schiltach, noch zum Kinzigthal gerechnet. Von der seligen Luitgard zu Ende des 13ten Jahrhunderts gestiftet und von der Königin Agnes, Enkelin K. Rudolphs I., begabt, wurde es 1417 von K. Sigismund in Schirm genommen. Es hatte aber mit vielem Ungemach zu kämpfen und kam nie zu einem Grad von Wohlstand. Seit 1540 unter fürstenbergischer Landeshoheit, war es von dessen Regierung schon vor der allgemeinen Säcularisirung zum Eingehen bestimmt und die Conventualen auf Pension gesetzt.

In der Nähe dieser alten Stiftung befinden sich sehr ergiebige Bergwerke. Zwei klippenartige Medaillen, die, vom Bergwerk ausgegangen, noch nirgends beschrieben worden sind, sind bereits bei den fürstenbergischen Münzen beschrieben.

W ö s s i n g e n .

Die Gemeinde des Dorfes Wössingen liess im Jubiläumsjahr 1796 folgende Medaille prägen:
792.

- A. Bildniss Carl Friedrichs.
- R. DEM VATER SEINES VOLKES HEISSEN DANK UND FROMME WÜNSCHE FÜR 50 JÄHRIGE LIEBE VON SEINER TREUEN GEMEINDE WÖSSINGEN DEN 22. NOV. 1796.
-